

# Die Höfefolgen von Blender - Seestedt - Laake und Varste

(Teil 1: Blender Nr. 1 - 20)

Ernst Rosenhagen, Einste

Zur Einleitung verweise ich auf den Heimatkalender 1993, S. 72.

Blender am westlichen Ufer des Blender Sees gelegen, war ursprünglich ein lockeres Haufendorf. Der Blender See war einst ein auslaufender Weserarm, der im Laufe der Jahrhunderte verlandete, so daß nur noch der See verblieben ist.

Die Deutung des Ortsnamens ist schon vielfach versucht worden. Nach Hans Bahlow, Deutschlands geographische Namenswelt (1985, S.47), ist Blender ein „prähistorischer Bachname Blanda“ und vorgermanischen Ursprungs.

Die Entstehung des Ortsnamens Blender geht spätestens bis auf 500 nach Christi zurück. Eine einwandfreie Deutung ist aber nicht durchzuführen (Jorzik, S. 138).

Im ersten Lunsener Kirchenbuch, das von Pastor Johannes Schmuttenius angelegt wurde, schreibt dieser, daß die hiesige zum Synodaldistrikt des Domprobstes zu Bremen gehörige Kirche bald nach 1120 gebaut ist. Zu dieser Zeit haben sich die Kirchen zu Intschede und Blender von der Mutterkirche zu Lunsen getrennt.

Die erste urkundliche Erwähnung ist von 1186-1206. Mechthilde von Ricklingen schenkt im Einvernehmen mit ihren Töchtern u.a. „in Blandere XII mansos cum ecclesia“, 12 Hufen und eine Kirche in Blender, an die Mindener Kirche (Westf. Urkb.VI.2).

Hierher rührte bis in die Neuzeit das Vorschlagsrecht des Mindener Bischofs beim Pfarrwechsel in Blender.

In der Bremer Brückenurkunde um 1250 sind die Abgaben/Unterhaltsbeiträge aufgeführt, die von den einzelnen Orten zu leisten sind. Danach hat die Parochie „Blenderen“ (Kirchspiel Blender) 4 Solidis (Schilling) = 48 Pfennig zu zahlen. Bei 3 Pfennig pro Hof waren um 1250 sechzehn steuerpflichtige Höfe nach Bremen abgabepflichtig (Brem. Urkb. I. Nr. 247).

Als Teil des Großkirchspiels Lunsen gehörte Blender zum dortigen Gogericht (Holtorf). Es gibt aber auch Belege, daß Hoya eine Gerichtsbarkeit behauptet; das wäre dann das Gogericht in Mallen (Vismerslohe).

Blenders Höfe gehörten (s.o.) den Rittern von Ricklingen (bei Hannover), dann der Mindener Kirche. Ein Tausch mit der Bremer Kirche bzw. deren Lehnsleuten muß danach erfolgt sein; Urkunden fehlen.

Gottschalk von Diepholz (gest. 1239) gehörte wohl zur Bruchhauser Verwandtschaft. Er besaß den Zehnten in Blender, der an die Klenckes verlehnt war. Gottschalks Tochter überließ ihre Güter dem Grafen Heinrich von Hoya (Hoy.Urkb.I.IV. S.8 u. 44).

Weitere Lehnsnehmer der Oldenburg-Bruchhauser Grafen waren: „De von Lone twee hove in Blendere“, „Hermen Pusteke en hus in Blendere von greven (Grafen) Ludolfve, dar sin Broder Segehard inne sid“, „Oder von Blendere“ (um 1260). (S. Oncken, Lehnsregister der Grafen von Oldenburg u. Hoy. Urkb. S.15 u. 21.)

Im Jahre 1291 verkaufte der edle Herr Heinrich von Hodenberg alle seine Güter westlich der Weser, u.a. einen Meierhof in Blender (Nr. 74) und in Einste (Nr. 1) – (Hodenberger Urkb. Urk.102 vom 1. August 1291).

Die Hoyaer Grafen bauten ihren Besitz in Blender planmässig aus, schließlich kauften sie die ganze Grafschaft Bruchhausen.

Hoyaer Lehnsnehmer (um 1300) waren:

Ritter Hertgerus de Büygen ein Haus („domum“) in Blendere;

Richardus Stumpe eine Hufe („mansum in Blenderen“); diese Hufe hat wiederum Bernhardus Amedorpe von ihm;

der Sohn des Roder Clencoc drei Äcker („areas“) in Blendere;

Hinricus de Boyen ein Haus („domum“) in Blender und drei Äcker („areas“);

Syfridus und Johannes, Söhne des Herrn Hinrici de Brema ein Haus („domum“) in Blender.

Die Herren Brüder Johan, Ortgies und Rolf Clencoc haben den halben Zehnten zu Blendere und daselbst „twe wörde“ (zwei Stücke) Land. (Hoy.Urkb. I.V.S. 35,37,49,50,41,44.)

Am 27. Mai 1313 verkauft Graf Otto von Hoya an Emil von Warpe eine halbe Curie in Blender auf Wiederkauf (Hoy.Urkb.I.49).

Ortgies Fresen Frau hatte zur Leibzucht u.a. den Peter Harteken Hoff in Blender (Meierhof Blender Nr.5). (Hoy.Urkb.I.49.S.58.)

Als Güter der (nunmehr gekauften) Herrschaft Bruchhausen nennt die Rolle 3: Peters hus hardinghe to Blendere (Meierhof Nr.5); Starken hus darok; Ene houe lande daar ok de Amendorpe heft; Den Meierhof to Verste -- etc. (ca. 1375). (Hoy.Urkb.I.V.19.)

Spuren des Diepholzer Besitzes findet man noch 1373. Da tauscht Engelbert Winkel eigenbehörige Leute mit Graf Gerhard von Hoya, u.a. in Blender die

Schwester des Johannes Cleringes und deren Tochter (Die von Winkel waren Diepholzer Lehnsnehmer, s. Martfeld Bd. III.,S.219). (Hoy.Urkb.I.216 – Namen Celle Or.13.608.)

1350 wütete die Pest in Norddeutschland. Vor der Pest hatte der Graf in Blender den: Pepers hoff (Blender Nr.9), de wunneken hove (gibt 5 Hühner und tut 2 Tage Dienst in der Ernte), Glanders Hoff (Hoy.Urkb.I.V.S.3 nach Abschrift vom Original der Rolle).

Nach der Pest wird der Pepers Hof als wüst bezeichnet; noch bewirtschaftet wird: Bossekens hof Culencampes to blendere (Meierhof Nr. 6) (Hoy.Urkb.I.V.S.7 u. 13).

Die Curie, die 1313 die von Warpe zur Hälfte gekauft hatten, ist ca. 1351 im Besitz derer von Wechold, sie wird von Ortgies von Wechold nach Bassum verpfändet (Hoy.Urkb.II.49).

1354 zählen die Einkünfte aus der Curia in villa blendere zu einer Bassumer Memorienstiftung des Grafen Gerhard (Hoy.Urkb. II.51).

1369 verkauft Arnold Rodewald einen Hof in Blender an den Grafen Gerhard von Hoya und seinem Sohn Otto (Hoy.Urkb.I.200).

Nach der Pest wurden gerne Leute mit persönlicher Freiheit gelockt. In den Verzeichnissen der Freien finden wir:

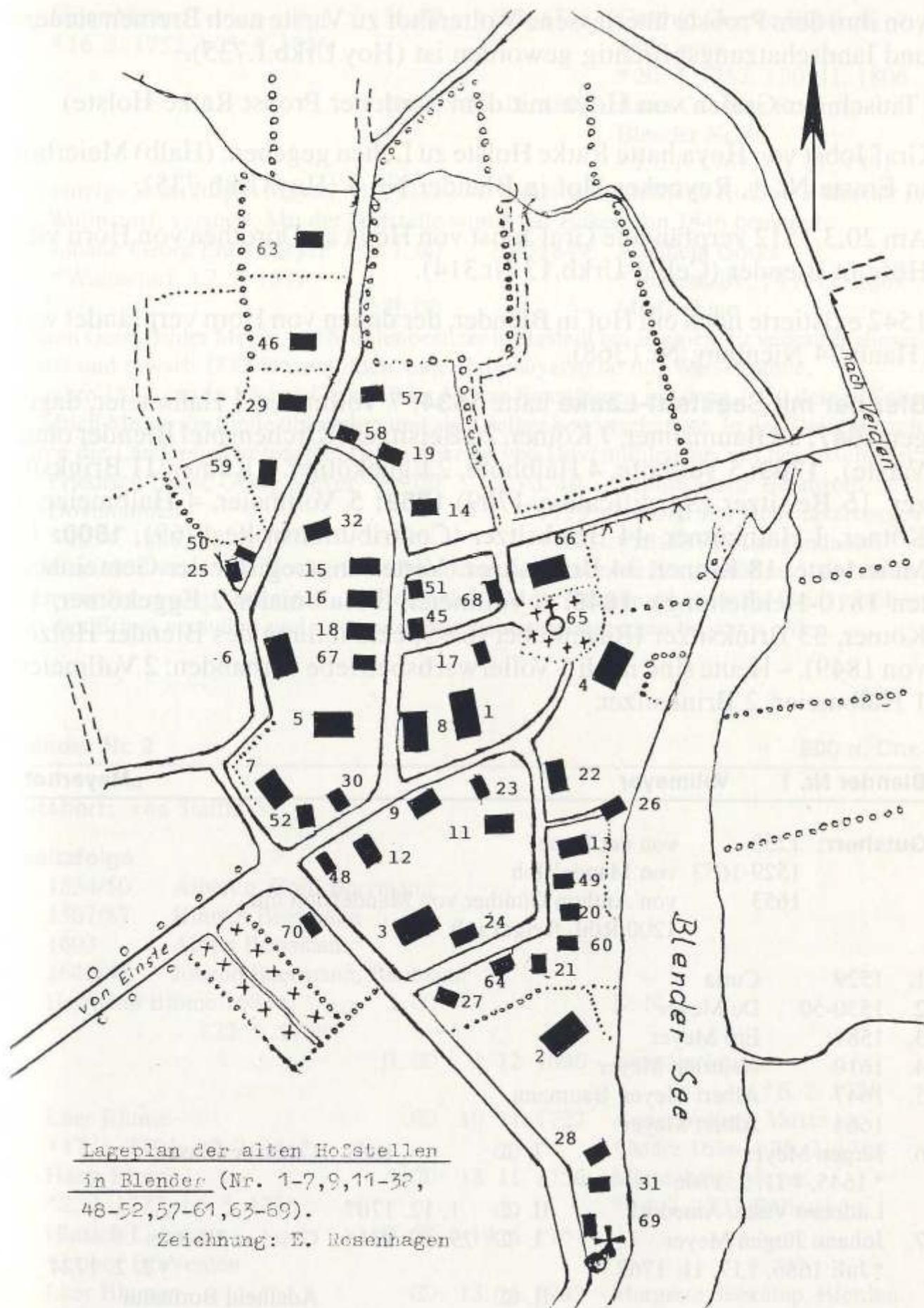
Heine langhalse to Blender, der „III punt wasses“ zahlen mußte, Lubbe woleking und Henke bare (ohne Ortsangabe).

Die Freien waren oft Handwerker. Weitere Freie waren: Witte lo to blendere, Hannike randike van blendere.

Am Ende der Entwicklung besitzt der Hoyaer Graf 1530 neben den starken Stützpunkten Oiste (8 Stellen) und Varste (6 Stellen) in Blender nur 2 Höfe: Hynrik berman (Blender Nr. 10), Helmckk norman (Hoy.Urkb.I.V.S.12,14,15,39).

Am 24. Juni 1444 schlichten Willeking von Bücken und Nikolaus von Ahlden einen Streit zwischen dem Grafen Otto von Hoya und Bruchhausen und dem Knappen Konrad von Mandelsloh wegen Erschlagens von Kühen, sonstigen Schadens und Ansprüchen und entscheiden, daß Konrad, solange er Thedinghausen (pfandweise) besitzt, im Blender Holze weder Holz fällen, noch jagen oder jagen lassen und überhaupt den Grafen in den zur Herrschaft gehörenden Jagden nicht hindern soll ( Hoy.Urkb. I.475).

In einer Urkunde vom 8. Februar 1545 tut Graf Jobst von Hoya kund, daß einer Übereinkunft gemäß, welche er mit Christoph, Erzbischof von Bremen und Administrator zu Verden, Herzog von Braunschweig u. Lüneburg, getroffen hat, Reynekes Hof zu Blender, welchen er von Ratheke Holste, Probst von St. Andreas (Verden) durch Tausch erworben hat, nach Hoya, und der



Lageplan der alten Hofstellen  
in Blender (Nr. 1-7, 9, 11-32,  
48-52, 57-61, 63-69).

Zeichnung: E. Rosenhagen

von ihm dem Probste überlassene Woltershof zu Varste nach Bremen steuer- und landschatzungspflichtig geworden ist (Hoy.Urkb.I.735).

(Tausch der Grafen von Hoya mit dem Verdener Probst Ratke Holste)

Graf Jobst von Hoya hatte Ratke Holste zu Lehen gegeben: (Halb) Meierhof in Einste Nr. 1, Reynekes Hof in Blender Nr. 8 (Hoy.Urkb.735).

Am 20.3.1512 verpfändete Graf Jobst von Hoya an Dorothea von Horn vier Höfe in Blender (Celler Urkb.13.Nr.314).

1542 existierte noch ein Hof in Blender, der denen von Horn verpfändet war (Hann.74 Nienburg Nr.1368).

**Blender mit Seestadt-Laake hatte 1534:** 7 Vollmeier, 1 Halbmeier, dagegen **1647:** 28 Baumänner, 7 Kötner, 20 Beisitzer (Kirchenspiel Blender ohne Varste). **1709:** 5 Vollhöfe, 4 Halbhöfe, 2 Eggekötner, 2 Kötner, 11 Brinksitzer, 16 Beisitzer (Specification 1709). **1769:** 5 Vollmeier, 4 Halbmeier, 1 Kötner, 1 Halbkötner, 44 Brinksitzer (Contributionsrolle 1769). **1800:** 12 Meierleute, 18 Kötner, 34 Brinksitzer (Verteilungsregister der Gemeinheiten 1810-Heidteilung). **1849:** 6 Vollmeier, 3 Halbmeier 2 Eggekötner, 16 Kötner, 33 Brinksitzer (Rezeß über die Spezialteilung des Blender Holzes von 1849). – Heute sind noch 5 Vollerwerbsbetriebe vorhanden: 2 Vollmeier, 1 Halbmeier, 2 Brinksitzer.

**Blender Nr. 1 Vollmeyer** **„Meyerhof“**

---

|                  |                             |   |              |                              |
|------------------|-----------------------------|---|--------------|------------------------------|
| <b>Gutsherr:</b> | 1250                        | von der Bone  |              |                              |
|                  | 1529-1653                   | von Mandelsloh  |              |                              |
|                  | 1653                        | von Anthon Günther von Mandelsloh mit<br>1200 Rthl. freigekauft |              |                              |
| 1.               | 1529                        | Curia   |              |                              |
| 2.               | 1530-50                     | De Meyer  |              |                              |
| 3.               | 1581                        | Erp Meyer   |              |                              |
| 4.               | 1610                        | Heinrich Meyer  |              |                              |
| 5.               | 1647                        | Albert Meyer, Baumann   |              |                              |
|                  | 1664                        | Albert Meyer  |              |                              |
| 6.               | Jürgen Meyer                | I. Ⓞ  | 1681         | Cathrine Clasen              |
|                  | * 1645, † 11. 3. 1706       |   |              |                              |
|                  | Lüdecke Vaste, Amedorf      | II. Ⓞ   | 1. 12. 1707  |                              |
| 7.               | Johann Jürgen Meyer         | I. Ⓞ  | 29. 10. 1716 | Geschen Wolters              |
|                  | * Juli 1686, † 17. 11. 1762 |   |              | † 2. 2. 1724                 |
|                  |                             | II. Ⓞ   |              | Adelheid Bormann             |
|                  |                             |   |              | † 13. 10. 1746               |
| 8.               | Jürgen Meyer                | Ⓞ   | 22. 11. 1742 | Anna Gertraud Ernst,         |
|                  | * 31.8. 1718, † 13. 8. 1783 |   |              | Blender Nr. 5                |
|                  |                             |   |              | * 20. 5. 1716, † 19. 3. 1803 |

9. Ehler Meyer I. Ⓞ 1. 12. 1775 Gertrud Geseke Böhlken,  
 \* 16. 3. 1752, † 25. 4. 1836 Schwarme  
 \* 20. 4. 1752, † 30. 11. 1806  
 II. Ⓞ 23. 11. 1807 Anna Caroline Roden,  
 Blender Nr. 46  
 \* 15. 1. 1767, † 3. 11. 1851

Der einzige Sohn Jürgen Meyer, \* 12. 11. 1776, verheiratet mit Mette Esdorn, wohnhaft in Kl. Wulmstorf, verstarb. Mit der Hofstelle wurde der Enkelsohn 1846 bemeiert.

10. Johann Georg Ehler Meyer I. Ⓞ 7. 4. 1849 Adelheid Görks  
 \* Wulmstorf, † 7. 3. 1897 \* Hastedt/Br., † 11. 11. 1861  
 II. Ⓞ Marie Cuno

Johann Georg Ehler Meyer war Mühlenbesitzer in Hastedt bei Bremen. Er verkaufte diesen Besitz und erwarb 1882 Dovemühlen, eine Halbmeyerstelle mit Wassermühle.

Im Jahre 1884 wurde Johann Georg Ehler Meyer Eigentümer, bis dann 1920 dessen Sohn Friedrich Meyer die Stelle übernahm und auch selber bewirtschaftete. In der Zwischenzeit waren die Ländereien verpachtet bzw. teilweise von Dovemühlen aus mit bewirtschaftet.

11. Friedrich Heinr. Georg Meyer Ⓞ (2.) 3. 10. Sophie Marie Heemsoth  
 Dovemühlen 1919 \* 28.4.1894 Hohenaverbergen  
 \* 30. 4. 1888, † 8. 7. 1974 † 28.2.1967 Langendamm

Im Jahre 1932 wurde das Konkursverfahren über den gesamten Besitz eröffnet. Die Ländereien wurden zwangsversteigert, die Hofstelle blieb der Familie erhalten. Sie ist inzwischen von den Erben veräußert und mit seniorengerechten Wohnungen bebaut worden.

## Blender Nr. 2

600 n. Chr.

**Gutsherr:** von Staffhorst

### Besitzfolge

1. 1534/50 Albert u. Cord Beermann
2. 1567/87 Hinrich Beermann
3. 1603 Albert Beermann
4. 1640/47 Johann Beermann, Baumann
5. Hermann Blume 1683 I. Ⓞ N. N.  
 † 22. 5. 1738  
 II. Ⓞ 3. 12. 1696 Jütte Lackmans  
 † 6. 2. 1728
6. Lüer Blume Ⓞ 10. 11. 1722 Anna Wolters, Varste  
 \* 17. 5. 1701, † 2. 2. 1762 \* März 1696, † 25. 2. 1768
7. Harm Blume I. Ⓞ 18. 11. 1756 Mette Anne Meyer,  
 \* 2. 2. 1727, † 6. 5. 1758 \* 14. 2. 1737 Bullershop  
 Hinrich Lohmann II. Ⓞ 19. 6. 1761  
 \* Lohof Dörverden
8. Lüer Blumen Ⓞ 13. 11. 1783 Margrete Seekamp, Bierden  
 \* 20. 12. 1756, † 11. 5. 1819 \* Dez. 1758, † 13. 3. 1830
9. Lüder Blume Ⓞ 25. 5. 1810 Anna Adelheid Witte  
 \* 30. 9. 1788, † 28. 6. 1843 \* 1. 12. 1787 Eitze  
 † 13. 12. 1879 Ritzenbergen



|                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Gutsherr:</b> 1647 | Kirche Blender   |
| 1683/1704             | Dr. Meyer Bremen   |
| 1704/1733             | Kirche Blender   |
| 1733/1751             | Andreas Jakob Trevirano an:  |
| 1751                  | Kirche Blender für 350 Rthl.   |
| 1844                  | abgelöst mit der Kötnerstelle Nr. 62<br>für 1684 Rthl. 7 Mgr. 10 Pfennig Courant |

**Besitzfolge**

|     |  |                          |       |              |                                |
|-----|--|--------------------------|-------|--------------|--------------------------------|
| 1.  | 1593/1610  | Hermann Blome            |       |              |                                |
| 2.  | 1620/1623  | Heinrich Blome           |       |              |                                |
| 3.  | 1643   | Wiggert Blome            |       |              |                                |
|     | 1647   | Wiggert Blome, Beisitzer |       |              |                                |
| 4.  | 1655/1683  | Heinrich Blome           |       |              |                                |
| 5.  | Wiggert Bluhm  |                          | ⊙     | 9. 2. 1681   | Elisabeth Margarethe Cordes    |
|     | † 14. 11. 1699   |                          |       |              |                                |
| 6.  | Albert Wigger  |                          | ⊙     | 30. 11. 1702 | Wüpke Blohme                   |
|     | * ca. 1679, † 25. 10. 1742                             |                          |       |              | † 18. 3. 1838                  |
| 7.  | Heinrich Blohme  |                          | ⊙     | 15. 11. 1703 | Anne Margarethe Meyers         |
|     | † 9. 9. 1728   |                          |       |              | * Hiddestorf Nr. 41            |
| 8.  | Jürgen Meyer, Blender Nr. 73                           |                          | ⊙     | 4. 12. 1739  | Gesche Sophie Bluhme           |
|     | * 16. 6. 1712, † 21. 4. 1754                           |                          |       |              | * 17. 7. 1716, † 28. 12. 1779  |
| 9.  | Albert Meyer   |                          | ⊙     | 11. 11. 1768 | Marie Adelheid Meyer,          |
|     | * 17. 5. 1743,   |                          |       |              | Blender Nr. 1                  |
|     |  |                          |       |              | * 21. 2. 1745, † 12. 1. 1831   |
| 10. | Jürgen Meyer   |                          | I. ⊙  | 9. 12. 1803  | Margarethe Klinker,            |
|     | * 25. 3. 1770, † 2. 11. 1832                           |                          |       |              | Holtum Nr. 1                   |
|     |  |                          |       |              | * 29. 10. 1785, † 18. 10. 1850 |
|     | Heinrich Friedrich Meyer                               |                          | II. ⊙ | 13. 10. 1837 |                                |
|     | * Holzbalge, † 30. 8. 1842                             |                          |       |              |                                |
| 11. | Hermann Diedrich Twietmeyer, I. ⊙                      |                          | ⊙     | 31. 3. 1864  | Margarete Dorothea Klinker,    |
|     | Hassel   |                          |       |              | Holtum                         |
|     | * 10. 3. 1830, † 6. 4. 1904                            |                          |       |              | * 13. 10. 1816, † 12. 9. 1879  |
|     |  |                          | II. ⊙ | 11. 11. 1880 | Anna Adelheid Beneke,          |
|     |  |                          |       |              | Osterholz                      |
|     |  |                          |       |              | * 26. 12. 1843, † 4. 2. 1919   |
| 12. | Ernst Diedr. Wilh. de l'Orme, I. ⊙                     |                          | (15)  | 16. 6. 1910  | Elsa Eleonore Meta Lina        |
|     | Döhlbergen   |                          |       |              | Twietmeyer                     |
|     | * 20. 8. 1881, † 28. 4. 1963                           |                          |       |              | * 15. 12. 1884, † 23. 8. 1965  |
|     | Der Hof wurde durch Erbfolge auf den Enkel übertragen. |                          |       |              |                                |
| 13. | Hinrich Ernst Claus                                    |                          | ⊙     | 24. 7. 1964  | Margret Mariechen Else         |
|     | * 23. 5. 1939 Baden                                    |                          |       |              | Lodemann, Hülsen               |
|     |  |                          |       |              | * 15. 2. 1942                  |

**Gutsherr:** von Quitter, Weyhe  
1846 abgelöst für 1059 Rhtl. 3 ggr.

**Besitzfolge**

1. 1273 Hertgerus de Bugen
2. 1313 Peter Hus Harding
3. 1351 Ortgies von Wechold verkauft Zins, „Bebauer“ Alardus
4. 1370 Peter Harteken Hof
5. 1530/50 Johan Klinker
6. 1583 Johan Quitter von der Wechold Gut
7. 1621 Eler Klinker
8. 1647 Johan Klinker
9. 1647 Evert Winter, Baumann
10. 1660 Ernst Ernst aus Einste † 18. Jan. 1697  
Frau Alheit † 1694
11. 1683 Eler Ernst † 3. Febr. 1727  
Frau Rippe Ernst † 18. April 1726
12. Eler Ernst I. Ⓞ 28. 11. 1709 Alheit Klinkers,  
\* 1687, † 16. 4. 1749 Holtum Nr. 1  
\* 1683, † 22. 1. 1767
13. Johann Friedrich Ernst I. Ⓞ 23. 11. 1747 Anna Dorothea Meyers,  
\* 22. 4. 1721, † 16. 5. 1809 Blender Nr. 1  
\* 25. 2. 1722, † 4. 6. 1759  
II. Ⓞ 15. 2. 1760 Cathrine Klinker,  
Holtum Nr. 2  
\* 24. 11. 1738, † 9. 11. 1768
14. Johann Friedrich Ernst Ⓞ 13. 11. 1781 Alheit Klinkers,  
\* 20. 7. 1754, † 31. 3. 1823 Holtum Nr. 1  
\* 6. 2. 1761, † 18. 1. 1832
15. Ehler Ernst (1830)  
\* 25. 3. 1790, † 4. 9. 1844  
Erbe wurde der Neffe von Ehler Ernst 1845
16. Johann Friedrich Reinhardt Ernst, Groß-Hutbergen  
(Meierbrief vom 24. 9. 1845)
17. Ernst Ernst, Ⓞ (10)11.9.1896 Rebecka Elisabeth Dorothea  
Groß Hutbergen Grimmelmann, Dahlhausen  
\* 17. 8. 1860, † 20. 11. 1922 \* 6. 2. 1864, † 23. 9. 1932
18. Friedrich Joh. Reinhard Ⓞ (20)21.9.1933 Käthe Doris Adelheid  
Ernst Ernst Bormann, Blender Nr. 6  
\* 15. 8. 1902, † 16. 5. 1969 \* 5. 3. 1911, † 4. 8. 1974
19. Friedrich Heinr. Dietr. Ernst Ⓞ 17. 5. 1962 Frieda Margarete Ramke-  
\* 16. 7. 1935 Meyer, Thedinghausen  
\* 6. 7. 1938  
1974 erwarb E. den Hof Wassermühle in Scharnhorst und verkaufte das Hofgrund-  
stück mit Gebäuden in Blender.
20. Gerhard Müller Ⓞ 29. 3. 1963 Liselotte Magdalene Hetzel  
Hainichen, Kreis Döbeln/Sachsen Schneppenbaum/Kreis Kleve  
\* 10. 10. 1934 \* 22. 10. 1934

|                       |                                 |
|-----------------------|---------------------------------|
| <b>Gutsherr:</b> 1273 | Oldenburg-Delmenhorst           |
| 1370                  | Hoyaer Lehns-Register           |
| 1647/1704             | von der Lieth                   |
| 1662                  | von Klenken                     |
| 1771                  | Witwe von Schöller, Wiepelbusch |
| 1828                  | von Klencke, Oenigstedt         |

**Besitzfolge**

|     |                               |   |                               |  |
|-----|-------------------------------|---|-------------------------------|--|
| 1.  | 1273                          | Hinrich von Bugen   |                               |  |
| 2.  | 1370                          | Rappe Bossken Hof – Kuhlenkamps Besitz                    |                               |  |
| 3.  | 1519/1550                     | Johan Kuhlenkamp  |                               |  |
| 4.  | 1621                          | Ors Kulenkamp   |                               |  |
| 5.  | 1647                          | Albert Kuhlenkamp, Baumann                                |                               |  |
| 6.  | 1683                          | Ratke Block † 20. Jan. 1694                               |                               |  |
| 7.  | 1704                          | Ratke Block † 23. April 1718, Ahlke Block † 15. Okt. 1738 |                               |  |
| 8.  | Ratge Block                   | ⊗ 7. 12. 1720   | Elisabeth Blumen,             |  |
|     | * 15. 11. 1695, † 30. 5. 1775 |   | Blender Nr. 2                 |  |
|     |                               |   | * Sept. 1698, † 25. 2. 1755   |  |
| 9.  | Ratge Block                   | I. ⊗  | Beke Kösters                  |  |
|     | * 5. 6. 1734, † 1788/93       |   | † 8. April 1760               |  |
|     |                               | II. ⊗ 28. 11. 1760  | Gesche Blumen,                |  |
|     |                               |   | Blender Nr. 2                 |  |
|     |                               |   | * 8. 12. 1731, † 27. 6. 1806  |  |
| 10. | Carsten Dietrich Klinker      | I. ⊗ 18. 11. 1773   | Elisabeth Block               |  |
|     | Holtum Nr. 2                  |   | * 7. 5. 1751, † 17. 1. 1781   |  |
|     | * 25. 6. 1746, † 2. 10. 1812  |   |                               |  |
|     |                               | II. ⊗ 14. 11. 1781  | Anne Margrethe Elisabeth      |  |
|     |                               |   | Brettmann                     |  |
|     |                               |   | * 1. 10. 1763, † 4. 12. 1825  |  |
| 11. | Johann Christoph Ludwig       | I. ⊗ 10. 2. 1795  | Gesche Christine Louise       |  |
|     | Bormann, Oiste                |   | Klinker                       |  |
|     | * 10. 5. 1766, † 23. 6. 1827  |   | * Apr. 1779, † 16. 7. 1803    |  |
|     |                               | II. ⊗ 29. 6. 1804   | Anna Margarethe Suhr,         |  |
|     |                               |   | Bullershop                    |  |
|     |                               |   | * 28. 6. 1774, † 12. 11. 1825 |  |
| 12. | Diedrich Bormann              | ⊗ 4. 7. 1823  | Anna Adelheid Dunekake,       |  |
|     | * 11. 8. 1796, † 7. 3. 1861   |   | Einste Nr. 7                  |  |
|     |                               |   | * 11. 5. 1794, † 5. 1. 1868   |  |
| 13. | Johann Heinrich Bormann       | I. ⊗ 14. 3. 1852  | Anna Adelheid von Hollen,     |  |
|     | * 3. 5. 1823, † 4. 4. 1864    |   | Holtum                        |  |
|     |                               |   | * 25. 10. 1824, † 20. 4. 1907 |  |
|     | Dietrich Joh. Heinr. Friedr.  | II. ⊗   |                               |  |
|     | Borman                        |   |                               |  |
|     | * Apr. 1838, † 3. 11. 1892    |   |                               |  |

14. Diedrich Joh. Heinr. Friedr. I. Ⓞ (6)7. 3. 1879 Anna Katherine Margarete Bormann Niebuhr, Blender Nr. 9  
\* 31. 3. 1852, † 3. 11. 1892 \* 29. 8. 1859  
Joh. Albert Friedrich Bormann II. Ⓞ(8)9. 10. 1899  
\* 9. 5. 1860
15. Johann Heinrich Bormann I. Ⓞ(22)23.7.1909 Adele Margarete Puvogel  
\* 4. 7. 1886, † 28. 8. 1914 \* 22. 9. 1883 Schwarme  
Karsten Diedrich Schröder II. Ⓞ  
\* 23. 2. 1885 Neubruchhausen
16. Die Tochter von Joh. Heinr. Bormann u. Frau Adele Margarete, Käthe Doris Adelheid Bormann heiratete 1933 Friedrich Ernst von der Haus-Nr. 5 in Blender. Der Betrieb wurde mit der Nr. 5 vereinigt.

**Blender Nr. 7      Eggekötner      Blumen-Meyer**  
**ca. 1000 n. Chr.**

**Gutsherr:** 1621/1647 von Clüver  
1704 von Zobeltitz  
1759 von Horn-Wiegersen

**Besitzfolge**

1. 1530/50 Bosche Blome  
2. 1602 Bosche Blome  
3. 1621 Luedeke Blome  
4. 1647 Lütke Blome, Baumann  
5. 1683 Ratje Blome Ⓞ 1681 Alheit Reineke  
\* 1645, † 1704
6. Lüttke Bluhme Ⓞ Anna  
† 4. 1. 1726 † 7. 1. 1726
7. Jürgen Blume Ⓞ 22. 11. 1720 Beke Wehrbaum,  
\* 14. 6. 1695, † 20. 6. 1763 Schapsen-Vilsen  
\* 1692, † 26. 1. 1769
8. Johann Blumen Ⓞ 28. 11. 1749 Anne Jütte Meyer (Streek)  
\* 6. 3. 1724, † 9. 1. 1782 Blender 73  
\* 30. 10. 1727, † 29. 12. 1801
9. Albert Blume Ⓞ 30. 11. 1787 Anne Margrethe Marlene  
\* 12. 12. 1754, † 22. 1. 1827 Stührmann, Morsum  
\* 15. 11. 1766, † 23. 5. 1855
10. Albert Blume Ⓞ 12. 12. 1828 Anne Gesche Adlung  
\* 15. 11. 1794, † 28. 4. 1887
11. Albert Blume I. Ⓞ 3. 3. 1854 Margarethe Helene Wätje  
\* 5. 6. 1829 Blender Nr. 3  
\* 6. 5. 1830, † 5. 10. 1857  
II. Ⓞ 9. 12. 1858 Margaretha Johanna Wätje  
Blender Nr. 3  
\* 11. 2. 1838

- |  |                      |   |
|--|----------------------|---|
| 12. Hermann Heinrich Meyer,<br>Stedebergen<br>* 11. 1. 1871, † 26. 7. 1934 | ⊙ (1) 2. 11. 1894    | Anna Gesche Margarethe<br>Blume<br>* 1. 4. 1868, † 18. 4. 1929        |
| 13. Hermann Meyer, Intschede<br>* 24. 11. 1890                             | ⊙ (17) 18. 6. 1926   | Marie Sophie Anna Dora<br>Meyer<br>* 23. 10. 1895, † 5. 1. 1958       |
| 14. Hermann Heinr. Joh. Meyer<br>* 28. 11. 1927,                           | ⊙ (3) 4. 6. 1959     | Margret Lisa Erna Specker,<br>Sulingen<br>* 3. 3. 1939, † 12. 2. 1981 |
| 15. Hermann Fritz Alwin Meyer<br>* 7. 3. 1960                              | I. ⊙ (8) 10. 5. 1985 | Elke Elfriede Meyer<br>* 27. 7. 1962 Beppen                           |

**Blender Nr. 8 Halbmeyer**

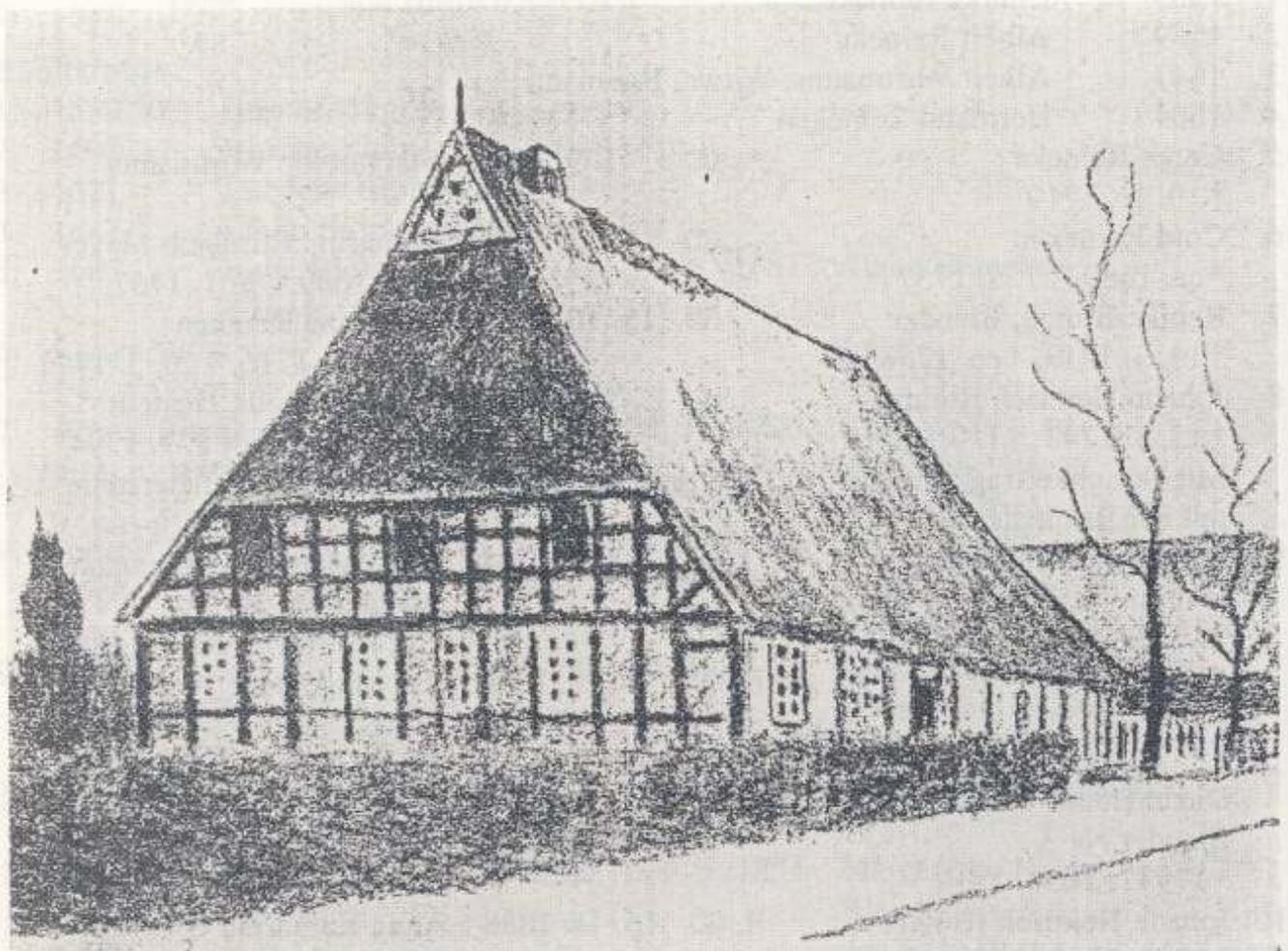
**Bröers-Hus**

**Gutsherr:** 1534 von Spade (an Ratke Holste)  
1647/1704 Dr. Röper, Bremen  
1759 Dr. von der Busche, Bremen-Kirchhuchting  
1763 für 445 Rthl. frei gekauft

**Besitzfolge**

- |  |                                  |                |   |
|--|----------------------------------|----------------|---|
| 1. 1535  | Gehrke Reineke                   |                |   |
| 2. 1549  | Albert Reineke                   |                |   |
| 3. 1647  | Alheit Wortmanns, Witwe, Baumann |                |   |
| 4. 1664  | Hermann Reineken                 |                |   |
| 5. Gerke Reineke<br>† 10. 11. 1719   |                                  | ⊙ 1. 9. 1695   | Margarethe Wortmanns  |
| 6. Cord Reineken<br>* ca. 1680, † 7. 9. 1757   |                                  | ⊙ 3. 12. 1716  | Catharine Elisabeth Meyer<br>* ca. 1689, † 8. 1. 1767                     |
| 7. Reinke Blume, Blender<br>* 13. 3. 1713, † ca. 1788/93   |                                  | ⊙ 15. 10. 1739 | Catharina Reinken<br>* 12. 12. 1716, † 20. 3. 1777                        |
| 8. Johann Heinrich Bluhme<br>* 12. 5. 1743, † 1. 3. 1806   |                                  | ⊙ 7. 2. 1766   | Anna Schmidt, Hustedt<br>† 8. 9. 1794                                     |
| Mit Tauschvertrag vom 16. 10. 1806 tauschte J. H. Bluhme seine Halbmeierstelle mit der Brinksitzstelle Nr. 20. |                                  |                |   |
| 9. Johann Harm Klinker,<br>Holtum Nr. 1<br>* 17. 8. 1763   | I. ⊙                             | 25. 6. 1784    | Anne Margrete Lakemann,<br>Blender Nr. 20<br>* 2. 4. 1763, † 26. 11. 1807 |
|  | II. ⊙                            | 11. 11. 1808   | Ilse Magdalene Wilhelmine<br>Witte<br>* 30. 7. 1784, † 6. 11. 1847        |
| Diedr. Heinr. Wätje,<br>Blender Nr. 3<br>* 1793, † 10. 8. 1819   |                                  | ⊙ 15. 11. 1816 | - „ -   |
| 10. Johann Heinrich Klinker<br>* 29. 9. 1809, † 28. 2. 1850  | I. ⊙                             | 16. 11. 1838   | Anna Katharina Gehrken,<br>Wachendorf<br>* 14. 6. 1810, † 16. 8. 1889     |
| Hermann Wätje, Blender Nr. 3<br>* 5. 1. 1824, † 6. 9. 1880   | II. ⊙                            | 4. 8. 1851     |   |

- |  |                |  |
|--|----------------|--|
| 11. Johann Hermann Klinker<br>*25. 6. 1839, †13. 5. 1894                       | ⊙ 21. 5. 1874  | Margarethe Eleonore<br>Dorothea Lüders, Stedorf<br>*4. 4. 1850, †8. 10. 1906 |
| 12. Friedrich Joh. Herm. Mügge<br>Varste Nr. 80<br>*26. 12. 1872, †14. 7. 1955 | ⊙(21)22.6.1898 | Meta Marie Katharine<br>Helene Klinker<br>*9. 4. 1875, †14. 9. 1943          |
| 13. Hermann Diedr. Wilh. Mügge<br>*23. 5. 1899, †22. 2. 1983                   | ⊙(21)23.5.1935 | Marie Meta Sudhop, Beppen<br>*21. 3. 1906, †27. 1. 1982                      |
| 14. Fritz Johann Mügge<br>*13. 10. 1937  | ⊙(13)14.7.1961 | Gisela Heuer, Raddestorf<br>*13. 7. 1937                                     |



Alte Kohlezeichnung des 1927 abgebrannten Hauses Nr. 8. Hofname: Broyer/Bröer. Der ursprüngl. Besitzer Klinker siedelte sich 1870 in Lake an. Seit 1873 befand sich das Gasthaus Heinrich Seekamp darin.

**Gutsherr:** bis 1594 Haus Hoya  
1683 Amt Hoya bzw. von Heimbruch

**Besitzfolge**

1. 1369 Johan Peper
2. 1530 Helmeke Peper
3. 1583 Johan Peper
4. 1594 Helmke Peper
5. 1647 Ernst Ernst (Johann Block)?
6. 1663 Johan Peper
7. 1683 Dietrich Winter † 1694 Frau Metje † 1694
8. 1704 Marten Meyer † 5. 11. 1731, Margarethe Magdalene Vaste † 6. 2. 1716
9. Harm Meyer ⚭ 21. 6. 1720 Anna Meyer  
\* 24. 9. 1696 \* 24. 10. 1696, † 29. 3. 1748
10. Martin Meyer ⚭ 30. 6. 1752 Elisabeth Blumen,  
\* 27. 12. 1720, † 22. 2. 1759 Blender Nr. 2  
\* 16. 5. 1725, † 14. 3. 1759
11. Harm Meyer ⚭ 16. 6. 1780 Catrine Vöge, Morsum  
14. 3. 1753, † 27. 5. 1814 \* 24. 6. 1755, † 23. 4. 1824
12. Christian Meyer ⚭ 7. 11. 1828 Anna Adelheid Lakemann  
\* 5. 4. 1793, † 11. 3. 1861 Einste Nr. 8  
\* 19. 3. 1798, † 23. 2. 1865
13. Johann Heinrich Niebuhr, ⚭ 23. 7. 1857 Anna Kartharine Meyer  
Holtum Nr. 29 \* 27. 5. 1830, † 24. 1. 1898  
\* 3. 12. 1827, † 1. 6. 1915
14. Christian Heinrich Niebuhr ⚭ (22) 24. 9. 1897 Anna Margarete Dorothee  
\* 27. 12. 1861, † 31. 3. 1951 Wolters, Blender Nr. 14  
\* 29. 9. 1874, † 30. Juli 1935
15. Herm. Johannes Heinr. Niebuhr ⚭ 5. 7. 1942 Marta Anna Glander  
\* 20. 6. 1914, † 3. 2. 1991 Emtinghausen  
\* 22. 2. 1914, † 28. 2. 1993
16. Heutiger Eigentümer ist Hans Hermann Niebuhr.

**Blender-Seestedt Nr. 10 Eggekötner**

**Gutsherr:** 1370/1704 Amt Hoya u. Amt Westen  
dazu ab 1647 von Heimbruch  
1762 von Heimbruch allein

**Besitzfolge**

1. 1370 Bermans Hof
2. 1530/50 Hinrik Berman
3. 1583 Detmar Berman
4. 1594/1610 Heinrich Detmers
5. 1615/16 Carsten Dithmers, Varste
6. 1620 Carsten Dithmers-Anna

7. 1623 Johan Vöge, Oiste = Carsten Biermans Witwe Anna  
1647 Johan Vöge, Baumann
8. 1663 Gerke Beermann † vor 1694, Beke † 28. 2. 1694
9. 1683 Carsten Beermann † 8. Mai 1724, Beyke † 1. 3. 1712
10. Hermann Beermann alias Vögen ⚭ 26. 10. 1719 Anna Fehling,  
\* 1691, † 13. 12. 1751 Großen Böbel (Schwarne)  
\* 1689, † 7. 12. 1751
11. Hermann Beermann, ⚭ 7. 7. 1752 Gesche von Engeln,  
Schwarne Gahlstorf Nr. 6  
† 1788/93? \* 2. 1. 1731, † 1788/93?
12. Hermann Beermann I. ⚭ 18. 10. 1788 Mette Anna Ahlers  
† 29. 1. 1797 \* Dez. 1765, † 12. 3. 1819  
Harm Wolters, Varste II. ⚭ 5. 8. 1798
13. Hermann Beermann I. ⚭ 18. 10. 1833 Metta Anna Gehrdes,  
\* 29. 12. 1791, † 12. 5. 1841 Gödestorf  
\* 5. 7. 1810, † 21. 9. 1880  
Heinrich Lemmermann II. ⚭ 9. 10. 1842  
† 7. 6. 1863
14. Die Tochter Anna Gesche Beermann, geb. am 29. 10. 1836, heiratete Wöhlke Clausen von Varste Nr. 71. Die Ländereien wurden der Stelle Nr. 71 in Varste zugeschlagen. Heutiger Eigentümer des Hauses Seestedt Nr. 10 ist Fritz von Engeln.
15. Fritz von Engeln, ⚭ 29. 3. 1968 Alke Buschmann  
Blender Nr. 22 Thedinghausen  
\* 24. 9. 1941 \* 6. 2. 1945



*Blender Nr. 10/Seestedt. Errichtet Mitte des 19. Jahrh. v. Heinrich Lemmermann u. Mette Anne Gerdes (lt. Balkeninschrift)*

*Foto: E. Rosenhagen (1995)*



*Blender Nr. 11. Von Jürgen Cordes und seiner Frau Adelheid, geb. Hans, errichtet im Mai 1851. Foto: E. Rosenhagen (1995)*

**Blender Nr. 11      Kötner**

**„Cors Hus“**

**Gutsherr:** Kirche Blender

**Besitzfolge**

- |    |                        |                              |                             |  |
|----|------------------------|------------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | 1647                   | Johan Kordes jun., Beisitzer |                             |  |
| 2. | 1668                   | Johann Cordes † 5. 2. 1695   | Grete Cordes † 23. 10. 1709 |  |
| 3. | Cord Cordes            | ⊙                            | 9. 4. 1739                  | Anne Wiggers<br>* ca. 1705, † 3. 12. 1761                        |
|    |                        | * 1692, † 13. 4. 1752,       |                             |  |
| 4. | Johann Cordes          | I. ⊙                         | 21. 11. 1755                | Wöbke Wendt<br>* Bahlum, † 8. 8. 1764                            |
|    |                        | * 12. 10. 1743, † 7. 3. 1778 |                             |  |
|    |                        |                              | II. ⊙                       | 30. 4. 1765<br>Anne Margarrethe Meyers<br>* Reer, 1788/93        |
| 5. | Jürgen Hinrich Cordes  | I. ⊙                         | 8. 8. 1794                  | Margarethe Winter<br>* 27. 7. 1767, † 29. 7. 1797                |
|    |                        | * 20. 4. 1771, † 14. 2. 1829 |                             |  |
|    |                        |                              | II. ⊙                       | 14. 6. 1799<br>Anna Elisabeth Meyer<br>* Reer                    |
| 6. | Jürgen Heinrich Cordes | ⊙                            | 3. 12. 1841                 | Anna Adelheid Meimerich<br>Hans<br>* 17. 12. 1815, † 22. 1. 1868 |
|    |                        | * 30. 7. 1816, † 7. 5. 1873  |                             |  |
| 7. | Johann Heinrich Cordes | ⊙ (14)                       | 15. 10. 1877                | Anne Margarete Adelheid<br>Albring<br>* 7. 4. 1853               |
|    |                        | * 11. 7. 1853, † 7. 12. 1913 |                             |  |

8. Johann Heinrich Gottfried Cordes      Ⓞ(28)29.1.1918    Anna Margarete Adele Dorothee Sander, Intschede  
\* 23. 9. 1878, † 25. 9. 1948      \* 20. 11. 1876, † 23. 3. 1956
9. Friedrich Johann Heinr. Cordes      Ⓞ  
\* 30. 4. 1905, † 28. 7. 1953  
(Friedrich Joh. Heinr. Cordes war der Neffe von Johann Heinr. Gottfried Cordes.)
10. Durch Verkauf ging das Hofgrundstück an:  
Wilhelm Depping,      Ⓞ    19. 7. 1946    Rita Engelhardt,  
Pohle/Springe      Ribnitz  
\* 4. 9. 1922, † 15. 9. 1992      \* 4. 9. 1926
11. Siegfried Wolfgang Rolf Depping      Ⓞ    10. 6. 1976    Anita Ruth Betke  
\* 25. 12. 1949      Meitze/Kreis Wedemark  
\* 23. 1. 1954

**Blender Nr. 12**

**Kötner**

**Peimanns Hus**

**Gutsherr:** Kirche Blender

**Besitzfolge**

1. 1593/1610 Arndt Peinemann  
1620/1623 Arnt Peinemanns Wittib
2. 1643 Johan Peinemann
3. 1647 Lütke Peinemann
4. 1655/1658 Johan Roege
5. 1682 Cord Lüdecke
6. 1686 Dietrich Lütjen
7. Heinrich Lütjen      I. Ⓞ      Alheit Koten  
† 20. 7. 1741
- Christian Ludewig Friederichs    II. Ⓞ    2. 11. 1742
8. Claus Heinrich Lütjen      Ⓞ    2. 12. 1763    Anna Dorothea Bornemann,  
\* 20. 2. 1736, † 2. 9. 1810      Oiste  
\* ca. 1741, † 4. 5. 1804
9. Heinrich Hermann Lütjen      Ⓞ    1. 2. 1799    Katharina Maria Blume,  
\* 25. 11. 1775, † 6. 3. 1858      Intschede  
\* ca. 1773, † 1. 4. 1831
10. Johann Heinrich Lütjen      I. Ⓞ    18. 1. 1833    Anna Adelheid Block,  
\* 15. 2. 1807, † 5. 6. 1872      Hiddestorf Nr. 47  
\* 1. 12. 1806, † 30. 12. 1837
- Anna Margarethe Bohlmann
11. Johann Heinrich Lütjen      II. Ⓞ    31. 5. 1867    Rebecka Margarete  
\* 12. 1. 1844, † 3. 3. 1920      Lemmermann  
\* 30. 3. 1844, † 6. 1. 1915
12. Joh. Heinr. Wilhelm Lütjen      Ⓞ(19)20. 12. 1918    Meta Dorothee Adelheid  
\* 10. 6. 1871, † 8. 3. 1944      Klemeyer, Blender Nr. 51  
\* 17. 3. 1892, † 18. 12. 1964

13. Johann Heinr. Diedr. Karl ☉ 12. 7. 1954 Christa Martha Puich,  
Lütjen Bremen  
\* 13. 10. 1919, † 17. 3. 1973 \* 26. 6. 1921  
Die Hofstelle brannte 1908 ab und wurde unter der Haus-Nr. 100 auf der heutigen  
Stelle, an der scharfen Ecke, Ecke L202-203, wieder errichtet.  
Heutiger Eigentümer ist Herbert Klose.

**Blender Nr. 13      Kötner      Bramstedts Hus**

**Gutsherr:** von Staffhorst

**Besitzfolge**

- |     |  |                             |                      |  |
|-----|--|-----------------------------|----------------------|--|
| 1.  | 1530/50                                    | Johan Kote                  |                      |  |
| 2.  | 1602/21                                    | Heinrich Kothe              |                      |  |
| 3.  | 1647                                       | Heinrich Kothe, Kötner      |                      |  |
| 4.  | 1683                                       | Johan Knust – Engelke Knust | * 1620, † 1703       |  |
| 5.  | 1704                                       | Johann Knust                | † 22. Mai 1729, Anna | * 1642, † 1729                                   |
| 6.  | Christian Ludewig Knust                    | ☉                           |                      | Metge  |
|     | * 1695, † 28. 8. 1762                      |                             |                      | † 11. 8. 1732                                    |
| 7.  | Johann Knust                               | I. ☉                        | 30. 11. 1742         | Alheit Meyers                                    |
|     | † 1788/93                                  |                             |                      | † 13. 10. 1743                                   |
|     |  | II. ☉                       | 20. 11. 1744         | Beike Früchtnis                                  |
|     |  |                             |                      | * Intschede, † 27. 7. 1772                       |
| 8.  | Hinrich Bramstedt                          | I. ☉                        | 2. 12. 1768          | Anne Mette Früchtnichts                          |
|     | † 12. 7. 1786                              |                             |                      | * Intschede, † 1788/93                           |
| 9.  | Johann Bramstedt                           | I. ☉                        | 1788/93              | Mette Adelheid Kleemeyer                         |
|     | * 4. 10. 1769, † 30. 5. 1831               |                             |                      | * 1763, † 30. 1. 1806                            |
|     |  | II. ☉                       | 5. 12. 1806          | Gesche Adelheid Dücker,<br>Öetzen                |
|     |  |                             |                      | * Jan. 1765, † 2. 5. 1820                        |
| 10. | Heinrich Bramstedt                         | I. ☉                        | 24. 8. 1821          | Margarethe Elisabeth<br>Lakemann, Reer           |
|     | * 17. 1. 1796, † 18. 2. 1877               |                             |                      | * 6. 6. 1794, † 10. 4. 1846                      |
|     |  | II. ☉                       | 17. 9. 1848          | Margarethe Elisabeth<br>Hörmann, geb. Emigholz   |
|     |  |                             |                      | * 21. 2. 1809, † 6. 10. 1872                     |
| 11. | Johann Bramstedt                           | I. ☉                        | 9. 5. 1856           | Metta Dorothea von Engeln                        |
|     | * 27. 6. 1822, † 23. 12. 1869              |                             |                      | * 9. 3. 1830, † 13. 9. 1890                      |
|     | Heinrich Blome, Morsum                     | II. ☉                       | 23. 12. 1870         |  |
|     | * 15. 2. 1834                              |                             |                      |  |
| 12. | Friedrich Heinrich Bramstedt               | ☉(30)                       | 31.7.1891            | Anna Gesche Dorothee<br>Emigholz, Blender Nr. 18 |
|     | * 13. 9. 1869, † 14. 7. 1940               |                             |                      | * 29. 9. 1872, † 8. 9. 1941                      |
| 13. | Heinrich Bramstedt                         | ☉(29)                       | 30.4.1926            | Anna Rebecka True<br>Blender Nr. 7 a             |
|     | * 15. 1. 1893, † 7. 12. 1974               |                             |                      | * 4. 4. 1899, † 11. 3. 1975                      |
| 14. | Helmut Friedr. Theodor<br>Baumeister, Hoya | ☉                           | (7)8.4.1949          | Dorothea Maria Bramstedt,<br>Verden              |
|     | * 30. 7. 1924                              |                             |                      | * 13. 2. 1931                                    |

**Gutsherr:** Kirche Blender**Besitzfolge**

1. 1610/23 Woldeke Meyer
2. 1643/58 Albert Meyer auf der Worth  
1647 Albert Meyer, Beisitzer
3. 1683 Albert Meyer itzo Johann Blume † 1694
4. Jasper Ölfeken I. Ⓞ Sept. 1699 Anna Tölicke  
† 19. 6. 1700 † 30. 12. 1705  
Johann Lackmann II. Ⓞ 20. 10. 1704  
\* Gahlstorf
5. Albert Oelfken I. Ⓞ Anna Margarethe  
\* 16. 12. 1707, † 24. 11. 1739 † 28. 11. 1774  
Brüne Kettenburg, Daverden II. Ⓞ 14. 4. 1741  
\* 1705, † 26. 1. 1767
6. Albert Kettenburg I. Ⓞ 9. 11. 1769 Mette Adelheid Riedemann  
\* 18. 1. 1742, † 13. 7. 1806 \* 5. 9. 1751, † 7. 4. 1781  
II. Ⓞ 20. 7. 1781 Anne Marie Kothen  
\* 5. 7. 1753, 14. 9. 1794  
III. Ⓞ 1. 5. 1795 Beke Block  
\* 12. 10. 1765, † 13. 11. 1835  
Johann Diedrich Wätje Ⓞ 17. 4. 1812 - „ -  
\* 1762, † 28. 3. 1837
7. Harm Hinrich Broyer, I. Ⓞ 2. 3. 1804 Henriette Caroline Johanne  
Hiddestorf 51 Dorothee Kettenburg  
\* 26. 3. 1771 \* 25. 1. 1778, † 11. 11. 1813  
II. Ⓞ 12. 8. 1814 Margarethe Adelheid  
Kettenburg  
\* 13. 2. 1784
8. Johann Heinrich Wolters, Ⓞ 21. 3. 1838 Anna Margarethe Broyer  
Intschede \* 14. 11. 1810, † 9. 1. 1887  
\* Apr. 1816, † 1. 6. 1880
9. Hermann Heinrich Wolters Ⓞ 28. 11. 1873 Gesche Wacker, Winkel  
\* 29. 7. 1838, † 23. 4. 1910 \* 12. 12. 1850, † 19. 11. 1884
10. Johann Christel Wolters Ⓞ (7)8.11.1907 Elise Stradtman, Intschede  
\* 3. 4. 1877, † 7. 1. 1960 \* 12. 5. 1879, † 25. 3. 1935
11. Hermann Joh. Heinr. Wolters I. Ⓞ(1)2. 12. 1942 Anna Marie Trinchen Meyer,  
\* 24. Mai 1908 Holtum (Geest)  
† vermißt in Rumänien \* 2. 10. 1909, † 7. 1. 1979  
Johann Heinr. Christel Wolters II. Ⓞ 13. 5. 1967  
\* 9. 8. 1910, † 27. 11. 1978

Die Ehe der Vorstehenden blieb kinderlos. Der Besitz ging an eine Erbengemeinschaft und wurde veräußert.

Auf dem Hausgrundstück errichtet die Kreissparkasse ein Kassengebäude.

**Gutsherr:** von Staffhorst

**Besitzfolge**

1. 1683  
Albert Dunker  
† 1. 4. 1694  
Frau Anna  
† 21. 5. 1694
2. Johann Stratmann, Einste ☉ 11. 11. 1697  
\* 1665, † 12. 12. 1739  
Beke Bloks  
\* Blender, † 4. 3. 1728
3. Eler Stratmann ☉  
\* 20. 12. 1708, † 24. 10. 1785  
Gesche Meyers, Hollen  
\* 1706, † 23. 9. 1763
4. Heinrich Stratmann ☉ 6. 9. 1767  
\* 3. 8. 1740, † 30. 3. 1815  
Elisabeth Früchnichts  
\* Intschede, † 2. 4. 1807
5. Christian Vöge, Morsum ☉ 22. 11. 1793  
\* 1763, † 3. 8. 1829  
Margarethe Adelheid  
Strathmann  
\* 23. 12. 1772, † 7. 6. 1825
6. Heinrich Vöge ☉ 22. 2. 1829  
\* 5. 11. 1797, † 18. 6. 1863  
Marie Christine Hustedt  
\* Juli 1787, † 18. 2. 1855
7. Christian Friedrich Vöge  
\* 26. 3. 1830
8. Vöge wanderte nach Amerika aus. Die Kötnerstelle wurde am 29. April 1865 in der Rodeschen Gaststätte in Blender öffentlich versteigert. Erwerber war Johann Heinrich Rosenhagen aus Einste. Derselbe verkaufte das Haus an den Pflugschmied Heinrich Röwer. Die Ländereien wurden einzeln veräußert. Die in den Feldmarken Einste und Holtum belegenen Ackerflächen schlug Rosenhagen seiner Brinksitzerstelle in Einste zu.
9. Heinrich Röwer I. ☉ 11. 4. 1869  
\* 31. 5. 1842, † 17. 3. 1903  
Rebecka Adelheid Malluwius  
\* 29. 9. 1845, † 6. 2. 1873  
II. ☉ April 1874  
Katharina Margarethe  
Magdalene Dorothea  
Behrmann, Wulmstorf  
\* 15. 8. 1836, † 4. 6. 1914
10. Heinrich Diedrich Röwer ☉ (11)12.12.1902  
\* 27. 12. 1875, † 18. 5. 1939  
Katharina Bohrmann,  
Blender Nr. 6  
\* 28. 5. 1883, † 6. 6. 1959
11. Von dem Erwerber Heinrich Röwer wurde eine Pflugschmiede eingerichtet, die sich im Laufe der Jahre zu einer Pflugfabrik entwickelte. Nach dem Tode von Heinrich Diedrich Röwer ging die Fabrik auf eine Erbgemeinschaft über.

**Blender Nr. 16 Kötner**

**Smed Winter**

**Gutsherr:** Kirche Blender

**Besitzfolge**

1. 1647 Bösche Blohme
2. Hermann Kothe ☉  
\* 1627, † 6. 2. 1705  
Magdalene  
† 14. 12. 1694

- |  |                    |   |
|--|--------------------|---|
| 3. Dieterich Kothe<br>† 4. 2. 1737   | I. Ⓞ 10. 7. 1704   | Margarethe Meyer,<br>Bullershop<br>* 1674, † 20. 5. 1705                    |
|  | II. Ⓞ 19. 11. 1705 | Marie Hedewig Reinitz<br>† 21. 2. 1738                                      |
| Dieterich Kothe war 13 Jahre in Ostindien.   |                    |   |
| 4. Hermann Kothe<br>* 24. 10. 1709, † 9. 3. 1796   | Ⓞ 13. 11. 1738     | Beyke Wendt<br>* 1717, † 3. April 1785                                      |
| 5. Johann Heinrich Kothe<br>* 10. 4. 1741, † 10. 12. 1806  | I. Ⓞ 1779          | Anna Ilse Wendt<br>† 1792   |
|  | II. Ⓞ 12. 7. 1793  | Rebecca Marie Winkelmann  |
| 6. Hermann Kothe<br>* 3. 3. 1782, † 18. 2. 1844  | Ⓞ um 1809          | Anna Margarethe Meyer,<br>Reer<br>* 1786, † 29. 4. 1837                     |
| 7. Cord Heinrich Dittmers<br>* 1808, † 28. 2. 1840   | I. Ⓞ 12. 10. 1832  | Anna Margarethe Dorothee<br>Kothe<br>* 4. 6. 1810, † 16. 12. 1865           |
| Heinrich Wilken Schwarze,<br>Ritzenbergen<br>* Jan. 1809, † 19. 4. 1863  | II. Ⓞ 11. 9. 1843  |   |
| Sophie Dittmers, die Tochter der Vorstehenden, heiratete den Kötner Johann Diedrich Meyer in Dörverden. Die Kötnerstelle ging durch Kaufvertrag vom 24. 11. 1870 an Ehler Winter aus Holtum Marsch Nr. 27. |                    |   |
| 8. Ehler Winter<br>* 11. 10. 1826, † 29. 1. 1913   | Ⓞ 14. 10. 1872     | Katharina Sophie<br>Kuhlenkamp, Amedorf<br>* 24. 6. 1844, † 22. 10. 1900    |
| 9. Johann Winter<br>* 9. 1. 1874, † 6. 5. 1949   | Ⓞ (24) 25. 6. 1897 | Anna Margarete Behrmann<br>* 27. 3. 1876 Wulmstorf<br>† 28. 7. 1939 Baden   |
| 10. Heinrich Ehler Joh. Winter<br>* 27. 10. 1897, † 4. 10. 1955  | Ⓞ (17) 18. 8. 1922 | Anna Sophie Katharine<br>Wolters, Eitzendorf<br>* 3. 5. 1900, † 19. 6. 1972 |
| 11. Ewald Johann Winter<br>* 19. 1. 1938, † 17. 9. 1971  | Ⓞ 28. 5. 1965      | Lore Behrens<br>* 23. 7. 1940 Groß Sehlingen                                |

**Blender Nr. 17      Binksitzer**

**Karkhofs Winter**

**Gutsherr:** von Staffhorst

**Besitzfolge**

- |   |                   |   |
|---|-------------------|---|
| 1. 1602   | Peter Hoppfe      |   |
| 2. 1647   | Jürgen Hoppe      |   |
| 3. 1683   | Jürgen Hildebrand | † 1708  |
| 4. Johann Wolters<br>* Varste-Wiehe, † 6. 4. 1727 | Ⓞ                 | 5. 7. 1695      Beke Klinker, Holtum Nr. 1<br>* 1668, † 17. 3. 1707 |

5. Jürgen Wortmann, Blender Nr. 3 I. Ⓞ 29.11. 1725 Maria Wolters  
 \*20. 1. 1695, †10. 1. 1750 II. Ⓞ 21. 7. 1730 Dorothea Böliken  
 Einste Nr. 6  
 \*21. 12. 1703, †16. 11. 1763
6. Johann Wortmann (Wolters) Ⓞ 26. 10. 1753 Cathrin Marie Rippen,  
 \*16. 3. 1718, †9. 9. 1774 Eitzendorf  
 \*ca. 1730, †1. 6. 1805
7. Jürgen Wortmann Ⓞ 3. 7. 1795 Mette Adelheid Knöpken  
 \*23. 1. 1767, †29. 7. 1825 \*1. 12. 1770
8. Hermann Heinrich Winter, Ⓞ 9. 12. 1825 Anna Adelheid Wortmann  
 Seestedt Nr. 35 \*11. 9. 1805, †26. 3. 1886  
 \*24. 4. 1798, †3. 1. 1872
9. Jürgen Winter Ⓞ 13. 5. 1864 Marie Elisabeth Allhusen,  
 \*20. 12. 1835, †11. 6. 1880 Stedorf  
 \*19. 1. 1837
10. Hermann Friedrich Winter Ⓞ 23. 11. 1888 Anna Margarethe Adelheid  
 \*10. 1. 1865, †19. 9. 1910 Niebuhr, Blender Nr. 9  
 \*28. 10. 1866, †16. 6. 1909

Das Haus wurde 1919 abgebrochen, die Hofstelle besteht nicht mehr.

## Blender Nr. 18

## Kötner

## Behms Hus

**Gutsherr:** von Staffhorst

### Besitzfolge

1. 1663 Christoph Fuhrmann  
 2. 1683 Metke Fuhrmann  
 3. 1704 Elert Fuhrmanns †1709, Frau Wübke †1695
4. Andreas Schmidt I. Ⓞ 29. 11. 1715 Hedewig Fuhrmann  
 †3. 3. 1728 \*Apr. 1698, †4. 7. 1756  
 Johann Blome II. Ⓞ 8. 1. 1732  
 \*1700, †18. 4. 1766
5. Heinrich Schmidt (Behms) I. Ⓞ 3. 12. 1751 Alheit Meyers, Streek  
 \*5. 1. 1725, †12. 7. 1760 \*8. 6. 1722, †19. 2. 1766  
 Harm Lange II. Ⓞ 10. 7. 1761  
 \*1734, †7. 4. 1786
6. Johann Friedrich Schmidt Ⓞ Anna Adelheid Meyer  
 \*5. 4. 1753, †1. 12. 1804 (Rippen), Blender Nr. 22  
 \*22. 1. 1756, †5. 11. 1835
7. Heinrich Schmidt Ⓞ 22. 11. 1811 Cathrine Marie Wigger,  
 \*18. 5. 1786 Winkel  
 \*1788, †23. 1. 1834
8. Hermann Emigholz, Intschede I. Ⓞ Anna Adelheid Schmidt  
 \*9. 11. 1806, †25. 9. 1880 \*1. 3. 1812, †6. 1. 1860  
 II. Ⓞ 22. 10. 1860 Margarethe Elisabeth Böhlke  
 \*20. 4. 1819, †30. 1. 1871

- |   |                     |   |
|---|---------------------|---|
| 9. Johann Heinrich Emigholz,<br>Intschede<br>* 3. 12. 1839, † 9. 5. 1906        | ⊙ 6. 10. 1865       | Gesche Margarethe Anna<br>Adelheid Ernst,<br>Winkel-Intschede<br>* 27. 2. 1841, † 10. 4. 1912 |
| 10. Johann Herm. Ehler Emigholz<br>* 12. 4. 1885, † 20. 11. 1970                | ⊙ (20) 22. 11. 1907 | Betti Meyer, Wulmstorf<br>* 13. 8. 1885, † 21. 12. 1975                                       |
| 11. Christian Heinrich Johann<br>Meyer, Wulmstorf<br>* 5. 5. 1905, † 6. 9. 1989 | ⊙ (17) 18. 5. 1934  | Katharina Henke,<br>Hagen-Grinden<br>* 20. 5. 1911  |
| 12. Johann Albrecht Meyer,<br>Wulmstorf<br>* 8. 3. 1941                         | ⊙ 26. 2. 1966       | Gisela Amanda Schneider,<br>Beppen<br>* 27. 10. 1946  |

## Blender Nr. 19 Kötner

---

**Gutsherr:** Kirche Blender

### Besitzfolge

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| 1. 1534                               | Hermann Küster, Kötner  |
| 2. 1541/50                            | Johan Kothe   |
| 3. 1567                               | Götken Kothe  |
| 4. 1593/1615                          | Heinrich Kothe  |
| 5. 1618                               | Peter Kothe   |
| 6. 1630                               | Peter Kothe itzo Ehler Hustedt  |
| 1647                                  | Ehler Haußstede † 21. 1. 1694, Beisitzer, Frau Alheit Frieling † 1701 |
| 7. Hanß Hustedt                       | I. ⊙ Metje Blume  |
| † 21. 1. 1694                         | † 22. 3. 1729   |
| Dieterich Korts                       | II. ⊙ 30. 1. 1695   |
| † 4. 1. 1708                          |   |
| 8. Johann Hermann Maluwius            | ⊙ 26. 7. 1720 Elisabeth Kors  |
| * ca. 1695, † 14. 11. 1746            | * 12. 2. 1696, † 15. 2. 1732  |
| 9. Dieterich Maluwius                 | I. ⊙ 30. 7. 1748 Hedwig Kothen  |
| * 29. 12. 1722, † 13. 5. 1759         | * 12. 8. 1720, † 1788/93  |
| Conrad Bodo Siegel                    | II. ⊙ 22. 2. 1760   |
| † 1788/93                             |   |
| 10. Diedrich Maluwius                 | ⊙ 27. 11. 1778 Rebecca Thölken  |
| * 30. 6. 1755, † 24. 2. 1815          | * 13. 11. 1757, † 17. 1. 1811   |
| 11. Johann Harm Maluwius              | ⊙ 15. 11. 1819 Beke Adelheid Schröder,                                |
| * 8. 11. 1779, † 27. 12. 1862         | Blender Nr. 28  |
|                                       | * 10. 1. 1793   |
| 12. Diedrich Heinrich Maluwius        | ⊙ 8. 11. 1844 Anna Adelheid Lakemann,                                 |
| * 11. 9. 1818, † 13. 2. 1885          | Wulmstorf   |
|                                       | * 6. 5. 1816, † 17. 1. 1870   |
| 13. Johann Herm. Heinrich<br>Maluwius | ⊙ 26. 3. 1874 Gesche Margarethe Adelheid<br>Hustedt                   |
| * 1. 7. 1851, † 27. 12. 1884          | * 11. 11. 1850, † 10. 4. 1923   |



13. Heinrich Fastenau  
\* 18. 6. 1877, † 31. 10. 1957

⊗ 2. 2. 1901 Gesche Kruse, Langwedel  
\* 22. 2. 1879, † 30. 7. 1955

14. Wilhelm Joh. Vincens  
Fastenau  
\* 12. 8. 1904, † 13. 3. 1959

⊗ (22) 24.9.1926 Anna Meta Kolweyh  
Neukrug/Heiligenrode  
\* 5. 3. 1903

15. Friedel Alb. Herm. Stelter,  
Eitzendorf  
\* 24. 6. 1930

⊗ (18) 19.6.1953 Gisela Anna Gesine Berta  
Fastenau  
\* 17. 7. 1928

Seit 1893



# THÖLE

Bauunternehmen

Hochbau · Stahlbetonbau  
Industriebau · Umbauten  
Generalunternehmer für  
schlüsselfertige Bauten

Thöle GmbH & Co. KG  
Holtum-Marsch  
27337 Blender  
Telefon (0 42 33) 89 - 0  
Telefax (0 42 33) 89 40

*Wir sind*

*ein mittelständiges Bau-  
unternehmen.*

*Seit über 100 Jahren*

*arbeiten wir erfolgreich im  
Wohn- und Gewerbebau.*

*Unsere Auftraggeber*

*schätzen Bauqualität,  
Termintreue und optimale  
Projektbegleitung.*

*Unser Unternehmensziel*

*– **Bauen mit Vertrauen** –*

*Wir möchten*

*auch Ihr **Partner** werden.*

*Sprechen Sie mit uns.*